EAG FPI

Europäische Akademie für biopsychosoziale Gesundheit, Naturtherapien und Kreativitätsförderung

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Geltung

Bitte beachten Sie folgende Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB), die für alle Weiterbildungsangebote der Europäischen Akademie für bio-psycho-soziale Gesundheit, Naturtherapien und Kreativitätsförderung gGmbH (nachfolgend „*EAG*“) gelten, soweit in einem gesonderten Vertrag nichts Abweichendes geregelt ist. Diese werden als Bestandteil der Buchung als verbindlich anerkannt. Sie gelten für Verbraucher und Unternehmer, solange nicht ausdrücklich eine Unterscheidung vorgenommen wird.

TeilnehmerIn (VertragspartnerIn) ist der/diejenige, der/die den Vertrag für sich abschließt und an der Veranstaltung teilnimmt.

Anmeldung und Teilnahme

Die Anmeldung zur Veranstaltung erfolgt über das Online-Anmeldeformular auf der Webseite der EAG oder durch die Zusendung einer schriftlichen Anmeldung an die EAG per Post, Fax oder E-Mail. Die Darstellung der Veranstaltung auf unserer Webseite stellt kein rechtlich bindendes Angebot dar. Durch Anklicken des Buttons „kostenpflichtig anmelden“ wird eine verbindliche Anmeldung für die auf der jeweiligen Angebotsseite dargestellte Veranstaltung erklärt.

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung. Bei mehrteiligen Weiterbildungen gilt Ihre Anmeldung für alle Kursabschnitte. Der Vertrag kommt mit Zugang der Bestätigung der Anmeldung durch die EAG bei Einzelseminaren und Bildungsurlauben zustande. Bei Langzeit- und Kompaktweiterbildungen durch die Unterzeichnung des Weiterbildungsvertrages.

Mitteilungen über Zusagen, Wartelisten und Absagen erfolgen schriftlich. Eine Teilnehmerauswahl nach fachlichen Kriterien behält sich die Europäische Akademie vor. Besondere Zulassungs- oder Auswahlkriterien für bestimmte Veranstaltungen bleiben vorbehalten.

Sollte wegen zu geringer Teilnehmeranzahl ein Kurs nicht zustande kommen, behält sich die EAG eine kurzfristige Absage per E-Mail vor. Im Hinblick auf Inhalt (Curricula-Anpassungen) und Ablauf der einzelnen Kurse und auf die Mitwirkung von ReferentInnen behält sich die EAG sachlich erforderliche und zumutbare Anpassungen vor.

Es gilt jeweils die aktuelle Ausschreibung auf der EAG Homepage unabhängig vom Datum der Anmeldung. Von den TeilnehmerInnen wird zum Teil eine normale, zum Teil erhöhte psychische und körperliche Belastungsfähigkeit erwartet. Einige Seminarangebote schließen eine Schwangerschaft aus. Die EAG behält sich curriculare Änderungen vor, jedoch nicht im Verlaufe einer Weiterbildung.

Unterkunft
Einzelzimmerwünsche werden berücksichtigt, allerdings können diese nicht verbindlich zugesichert werden, da unvorhergesehene Ereignisse dies unmöglich machen können. Ansprüche aus einem konkreten Reservierungswunsch können nicht abgeleitet werden.

Unsere Zimmerpreise verstehen sich pro Tag und Person bei Übernachtung einschließlich einer Tagespauschale für Vollpension (4 Mahlzeiten) sowie Energie- und Hausnutzungskosten. Wir berechnen auch bei TeilnehmerInnen, die keine Übernachtung buchen, ungeachtet der tatsächlich eingenommenen Mahlzeiten die Tagespauschale. Übernachtungen ohne Tagespauschale können nicht gebucht werden.

Es ist aufgrund der Hygienevorschriften des Gesundheitsamtes für Gruppenunterkünfte den Gästen der EAG nicht gestattet, sich in der EAG selbst mit Mahlzeiten zu versorgen. Es dürfen weder eigene Lebensmittel noch Getränke in die Gästezimmer, die Seminarräume oder in den Speisesaal verbracht werden.

Die An- und Abreise erfolgt auf eigene Kosten und eigenes Risiko der TeilnehmerInnen.

Gebührenübersicht
Es gelten die für jeden Kurs einzeln ausgewiesenen Gebühren. Für Kursabschnitte, die in die folgenden Kalenderjahre fallen, behält sich die EAG eine Erhöhung der Gebühren im Rahmen allgemeiner Preissteigerungen vor (1 Arbeitseinheit (AE) = 8 Unterrichtsstunden).

- ✓ Aufnahmeinterview 80 €
- ✓ Fortlaufende Gruppe 70 € /AE
- ✓ Seminare der Lang-Curricula 70 € /AE
- ✓ Seminare der Kurz-Curricula 70 € – bis 100 € /AE
- ✓ Regelsätze für Lehrtherapien oder Einzelsupervisionen (nach Vereinbarung) 70 € – max. 80€/Std., Suchttherapie max. 75 €/Std.
- ✓ Regelsatz für Gruppensupervisionen mit 2 TeilnehmerInnen max. 100 €/Std.
- ✓ Regelsatz für Gruppensupervisionen mit 3-4 TeilnehmerInnen max. 120 €/Std.
- ✓ Zwischenprüfung 50 €
- ✓ Abschluss/Kolloquium Zertifikat* 100 € bis 280 € (je nach Weiterbildung)
- ✓ Bescheinigungen (allgemein) 25 €

*Die zu den Kolloquien fälligen Gebühren beinhalten

- ➢ die mündliche Abschlussprüfung,
- ➢ für die schriftlichen Arbeiten den Austausch mit Institut und Prüfungskommission, Annahme und Veröffentlichung
- ➢ Nachweisprüfung zur Urkundenerstellung.

Diese Gebührenordnung ist für die Lehrbeauftragten der EAG verbindlich.

Regelung für StudentInnen
Studierende erhalten auf alle Weiterbildungsangebote 30% Ermäßigung (gilt nur für Kurz- und

Langzeitausbildungen). Voraussetzung ist das Vorliegen einer gültigen Immatrikulationsbescheinigung.

Regelung für Arbeitslose
In Einzelseminaren kann die EAG auf Anfrage Arbeitslosen eine Teilnahme zu 30 % ermäßigte Gebühr ermöglichen; Voraussetzung ist das Vorliegen der Bescheinigung.

Bankverbindung der EAG
Kreissparkasse Köln
IBAN: DE76 3705 0299 0034 1132 66
SWIFT-BIC: COKSDE33XXX

Zahlungsweise
Die Teilnahmeentgelte verstehen sich inklusive gesetzlicher MwSt. Kosten für Lernmittel, Tests und Prüfungen sind in den Veranstaltungsentgelten nicht enthalten, soweit nicht etwas anderes ausdrücklich zugesagt wird.

Etwa 3 Wochen vor Kursbeginn erhalten die TeilnehmerInnen eine Rechnung mit Zahlungstermin. Die Zahlung ist mit der Rechnungsstellung fällig. Bei Lehrgängen, deren Teilnahmeentgelte für die jeweiligen Kursabschnitte vereinbart werden, tritt die Fälligkeit zwei Wochen vor der ersten Veranstaltung des jeweiligen Folgeabschnitts ein. Wird in der Rechnung ein anderer Fälligkeitstermin genannt, so gilt dieser.

Bei verspäteter Zahlung trotz Fälligkeit fallen Mahngebühren i.H.v. 3,00 EUR pro Mahnung an.

Stornierung der Veranstaltung
Die TeilnehmerInnen können über die gesetzlichen Vorschriften hinaus ohne Angabe von Gründen den Vertrag stornieren. Abmeldungen müssen grundsätzlich schriftlich (per E-Mail, Brief) erfolgen. Ein kostenfreier Rücktritt ist bis zu 4 Wochen (= 28 Tage) vor Beginn der jeweiligen Veranstaltung möglich.

Bei Veranstaltungen, die in externen Tagungshäusern stattfinden, weisen wir darauf hin, dass die volle Gebühr für Unterkunft und Verpflegung fällig wird, wenn Sie Ihre Teilnahme später als 8 Wochen vor Beginn stornieren.

Maßgeblich ist der Eingang der Stornierungserklärung bei der EAG.

Bei Abmeldungen, die nach den benannten Fristen eingehen, wird die volle Seminargebühr erhoben. Das gleiche gilt bei teilweisem oder vollständigem Fernbleiben von der Weiterbildung.

Die Stellung eines Ersatzteilnehmers ist nicht möglich.

Bei längerfristigen Weiterbildungen betrifft das die Gebühr des Seminars, das innerhalb dieser 28-Tage-Frist liegt. Diese kann nicht mit Zahlungsverpflichtungen für spätere Veranstaltungen

verrechnet werden. Im Rahmen der Kompakt- und langfristigen Weiterbildungen kann unter bestimmten Voraussetzungen statt der fälligen Seminargebühr eine Ummeldegebühr von 40,00 EUR berechnet werden. Das gesetzliche Widerrufsrecht für VerbraucherInnen bleibt von den Bestimmungen zur Stornierung unberührt.

Stornierung des Beherbergungsvertrages
Eine Ausfallgebühr für Unterkunft und Verpflegung wird nicht erhoben.

Kündigungs- und Rücktrittsrechte von Seiten der EAG
Die EAG kann von Seminarverträgen unter den Voraussetzungen einer von der EAG nicht zu vertretenden, objektiven Unmöglichkeit gem. § 275 BGB und von Pauschalreiseverträgen unter den Voraussetzungen des § 651h Abs. 4 Nr. 2 BGB zurücktreten. Die EAG ist insbesondere berechtigt, Seminar- und Reiseverträge zu kündigen, wenn die Durchführung des Vertrages und insbesondere die Teilnahme des Kunden aus objektiven, von der EAG nicht zu vertretenden Gründen, insbesondere Elementarschäden, behördliche Auflagen oder Sperrungen, Naturereignisse, Krankheiten, Epidemien, Pandemie oder aus sonstigen Gründen höherer Gewalt vereitelt, erheblich erschwert, gefährdet oder beeinträchtigt wird. Die EAG ist verpflichtet, den Seminarteilnehmenden (Kunden) unverzüglich nach Kenntniserlangung über die Umstände, welche die Kündigung begründen, zu informieren und die Kündigung zu erklären. Etwa vom Kunden geleistete Zahlungen werden unverzüglich an diese zurückerstattet, bei Pauschalreisen gilt § 651h Abs. 5 BGB. Weitergehende Ansprüche des Kunden sind ausgeschlossen.

Widerrufsrecht für Verbraucher
Verbrauchern, die sich über das Online-Anmeldeformular anmelden, steht ergänzend ein gesetzliches Widerrufsrecht zu. Verbraucher im Sinne des § 13 BGB ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können.

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht
Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsschlusses.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns

Europäische Akademie EAG/FPI gGmbH
Wefelsen 5
42499 Hückeswagen
Telefon 02192 / 858-416, Fax -22
Email: info@eag-fpi.de

mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs
Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistung während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

Besonderer Hinweis
Das Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn die EAG die Dienstleistung vollständig erbracht hat, nachdem der Teilnehmer dazu die ausdrückliche Zustimmung gegeben und gleichzeitig seine Kenntnis davon bestätigt hat, dass er sein Widerrufsrecht bei vollständiger Vertragserfüllung verliert.

Haftung
Die Haftung der EAG für Schäden des Teilnehmenden ist ausgeschlossen, es sei denn, der Schaden beruht auf einem vorsätzlichen oder grob fahrlässigem Verhalten der EAG, ihrer gesetzlichen Vertreter oder ihrer Erfüllungsgehilfen. Unberührt hiervon bleibt die Haftung für Schäden an Leben, Körper und Gesundheit sowie für Schäden aus der Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht (Verpflichtung, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der TeilnehmerIn regelmäßig vertraut und vertrauen darf). In diesem Fall ist die Haftung der EAG jedoch auf den Ersatz des vorhersehbaren, typischerweise eintretenden Schadens begrenzt. Für liegen gebliebene Gegenstände übernimmt die EAG keine Haftung. Nachsendungen sind nur nach Absprache gegen Erstattung der Versandkosten möglich.

Haftung für Mängel
Es gilt die gesetzliche Sachmängelgewährleistung.

Datenverarbeitung
Die Daten der TeilnehmerInnen werden ausschließlich zur Abwicklung und Durchführung der Veranstaltung gespeichert und verwendet.

Speicherung und Zugänglichkeit des Vertragstextes
Wir speichern den Vertragstext und senden Ihnen die Anmeldedaten und die AGB per E-Mail zu. Ihre Anmeldedaten sind aus Sicherheitsgründen nicht mehr über das Internet abrufbar.

Korrespondenz
Die EAG führt ihre Korrespondenz zunehmend per E-Mail. Bitte sorgen Sie dafür, dass Ihre Daten immer auf dem aktuellen Stand sind.

Einrichtungsgegenstände
Die Räume und die Einrichtung sind pfleglich zu behandeln. Mängel und Schäden müssen unverzüglich der Seminar-Leitung oder Verwaltung angezeigt werden. In den Gruppenräumen muss bei Änderung der Grundmöblierung am Abreisetag die vorgefundene Ordnung wiederhergestellt werden. Es ist nicht gestattet, Möbel, Decken und anderes Inventar aus den Gästezimmern in Gruppenräume oder ins Freie mitzunehmen.

Arbeitshilfen
Gegen Gebühr und/oder Pfand können nach Möglichkeit des Hauses Medien/Arbeitshilfen (z.B. Videorecorder, Filmprojektoren, Leinwände) für die Dauer des Aufenthaltes überlassen werden. Es wird dringend empfohlen, dies schon vor dem Aufenthalt abzusprechen bzw. zu bestellen. Decken oder Matten für Therapiegruppen sind generell mitzubringen.

Abfallbeseitigung
Das Entsorgen von persönlichen Arbeits-, Beschäftigungs- und Verpackungsmaterial sowie Leergut in Gruppenräumen und Zimmern liegt in der Verantwortung der Teilnehmenden. Entstehen EAG hierfür Kosten, so können diese an den Maßnahmeträger weiterberechnet werden.

Auswärtige Unterbringung
Eine Verlegung des Seminarortes ist in Ausnahmefällen möglich. Wir empfehlen eine Reiserücktrittversicherung. Die auswärtige Unterbringung erfolgt in aller Regel in Häusern, die in Angebot und Preis vergleichbar zur EAG sind.

Urheberrechte
Die von der EAG zur Verfügung gestellten Skripte, Bücher, Software und sonstigen Lehrgangsmaterialien sind urheberrechtlich geschützt. Die Benutzung ist nur dem jeweils in der Veranstaltung Anwesenden gestattet. Die Vervielfältigung und/oder Nutzung durch Dritte sowie die Vermietung der Unterlagen ist nicht erlaubt und ist nur mit vorheriger Einwilligung des Urheberrechtsinhabers zulässig.

Wettbewerbsverbot

Es ist TeilnehmerInnen einer Weiterbildung nicht gestattet, einem Dritten, der in demselben oder anderen Marktbereich tätig ist, curriculare Inhalte der EAG als Lehrender anzubieten. Des Weiteren darf er eigene Weiterbildungen, die sich mit den curricularen Inhalten der EAG decken oder zur Verwechselung führen können nicht selbstständig anbieten. Die Curricula als auch Teile davon unterliegen dem Urheberrecht der EAG. Bei Zuwiderhandlung behält sich die EAG urheberrechtliche Schritte vor.

Gerichtserfüllungsort
Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Erfüllungsort ist der Sitz der EAG. Dies gilt auch für den Gerichtsstand im Geschäftsverkehr mit Kaufleuten.

Online Streitbeilegung für Verbraucher
Die Europäische Kommission stellt eine Plattform zur Online-Streitbeilegung (OS) bereit, die Sie hier finden: http://ec.europa.eu/consumers/odr/. Verbraucher haben die Möglichkeit, diese Plattform für die Beilegung ihrer Streitigkeiten zu nutzen.